HAZ

Mittwoch, 5. März 2014

Ateliers öffnen die Türen

Bewerbungsfrist läuft am
Wochenende aus

KREIS HILDESHEIM. Ja, es gibt sie wieder! Das Netzwerk Kultur & Heimat behält den dreijährigen Turnus bei und wird 2014 wieder die Tage der offenen Ateliers veranstalten. Bereits zum vierten Mal nach 2005 will das Projekt die Bandbreite der vielfältigen Kunstszene der Region vorstellen und Besuchern andere Wege zur Kunst öffnen.

Es gibt eine große Anzahl von Ateliers in Stadt und Region Hildesheim, in denen ein breites Spektrum an Bildender und Angewandter Kunst entsteht. Die Tage der offenen Ateliers sollen in ungezwungener Atmosphäre den Besuchern einen persönlichen Zugang zu dieser Vielfalt ermöglichen und die Ateliers zu Orten der Begegnung machen. Damit wird ihnen auch die Möglichkeit eröffnet, verschiedene Techniken kennen zu lernen, sich über die Bedeutung von Kunst auszutauschen, aber auch mehr über die zum Teil schwierigen Arbeitsumstände und Rahmenbedingungen der Kunstproduktion zu erfahren. Die hohe Barriere eines Galerie- oder Ausstellungsbesuches kann mit der Öffnung des künstlerischen Arbeitsbereiches ebenfalls umgangen werden.

Die Tage der offenen Ateliers werden an zwei Wochenenden stattfinden: In der Region Nord und in Hildesheim öffnen sich die Türen am 23. und 24. August, die Region Süd zieht eine Woche später am 30. und 31. August nach. An beiden Tagen sollen dann die Ateliers jeweils von 11 bis 18 Uhr geöffnet sein.

Vor drei Jahren waren mehr als 100 Ateliers geöffnet. Diesmal soll die Anzahl der Ausstellungsorte auf circa 70 begrenzt werden. Deswegen gibt es ein Bewerbungsverfahren. Bewerben können sich Einzelkünstler, aber auch Ateliergemeinschaften.

Um das Projekt zu finanzieren, wurde in den vergangenen Jahren ein Künstlerbeitrag erhoben. Dieses Mal ist stattdessen ein Besucherbeitrag geplant. Die Bewerbungsfrist endet am kommenden Wochenende. Alle Informationen und Bewerbungsunterlagen gibt es auf www.kulturium.de.

r/art